

	<p>Objekt: Claudius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18220042</p>
--	--

Beschreibung

Subaerate, gefütterte Münze mit Ausbruch.

Vorderseite: Kopf des Claudius mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Drapierte Büste der Agrippina minor mit Ährenkranz in der Brustansicht nach r.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; plattiert

Maße:

Gewicht: 1.93 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 50-54 n. Chr.

wer

wo Rom

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Agrippina (minor) (15-59)

wo

Beauftragt wann

wer Claudius (Kaiser) (-10-54)

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Frau
- Fälschung
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- BMCRE I 175 Nr. 75-76 (50-54 n. Chr.).
- BNat II Nr. 82-84 (Lyon, ab 50 n. Chr.).
- H.-M. von Kaenel, Münzprägung und Münzbildnis des Claudius. AMuGS IX (1986) 94-100 Nr. 939-1060 Münztyp 50 (51 n. Chr.).
- RIC I² Nr. 81 (50-54 n. Chr.).